

Sprachsensibler Fachunterricht mit digitalen Medien

Erfahrungen aus dem Projekt eVideoTransfer, ARBEIT UND LEBEN (DGB/VHS) Berlin-Brandenburg



6. Berufsbildungsforschungskonferenz, Steyr OÖ, Björn Schulz



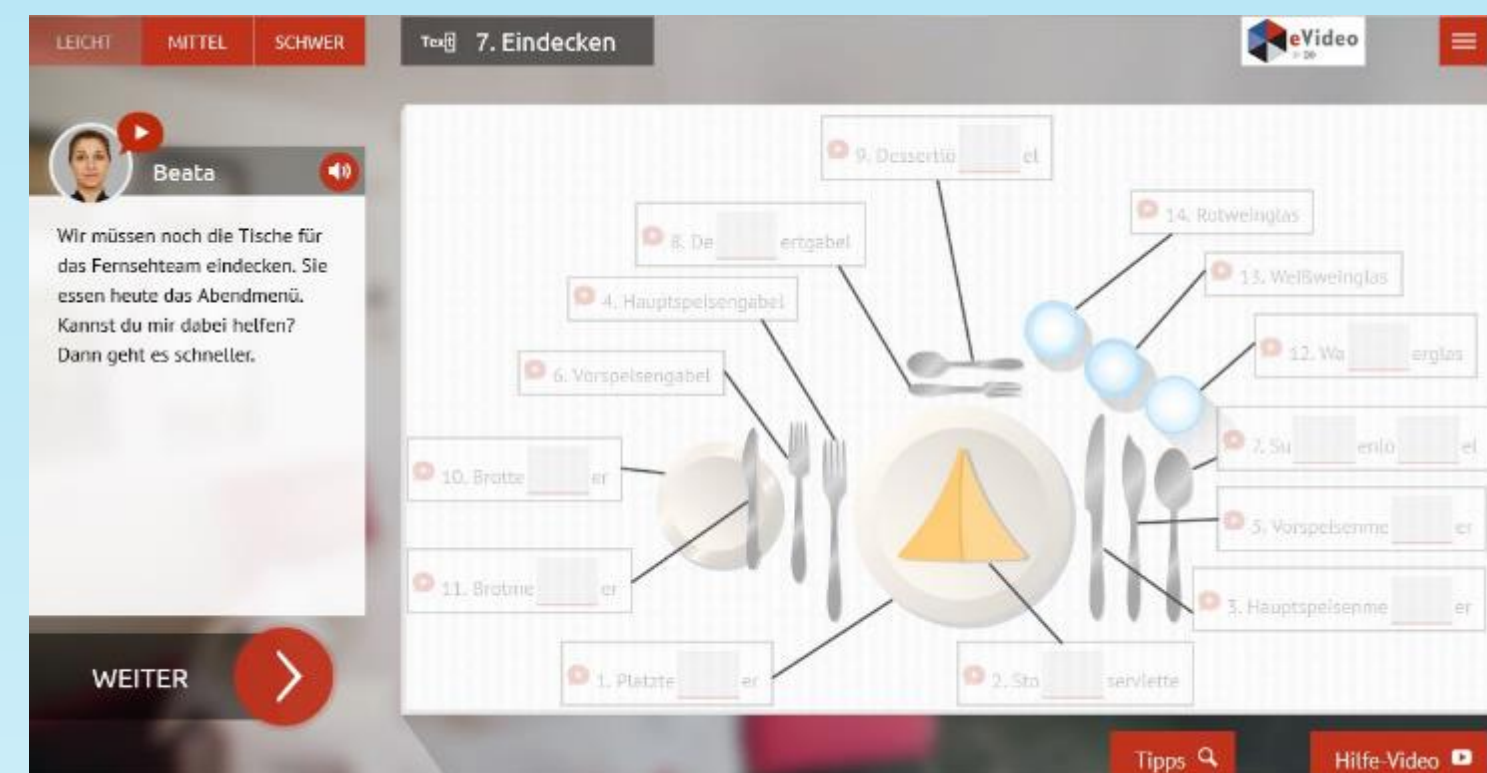
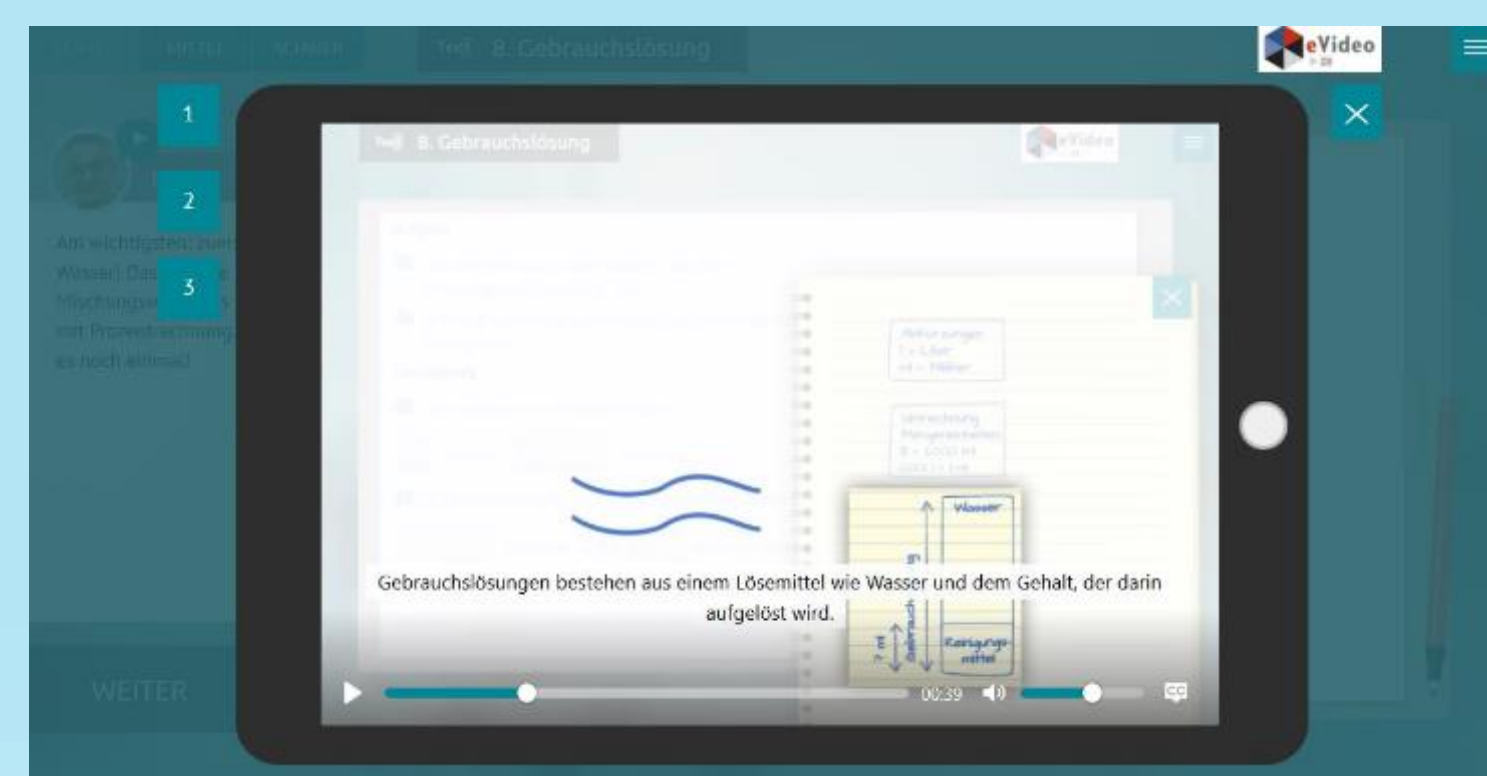
IDEE

- Web Based Training für Logistik, Gebäudereinigung, Gastgewerbe, Maschinen-/Anlagenführer abrufbar auf versch. Endgeräten
- Zielgruppe: Beschäftigte
- Zielstellung: Verbesserung von Basiskompetenzen

UMSETZUNG

- Orientierung an Ausbildungsordnungen
- Zusammenarbeit mit Berufsschullehrkräften
- Fokus Schriftsprache und berufliches Rechnen

INSTRUMENT



THESE

Ohne eine verstärkte Verzahnung von Fach- und Sprachunterricht in der Berufsbildung werden viele der heute in Ausbildung befindlichen Jugendlichen große Schwierigkeiten haben, die geforderten Berufsqualifikationen zu erlangen.

Hintergrund

- Deutschland: ca. 7,5 Millionen Menschen im erwerbsfähigen Alter in Deutschland haben Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben. Fast 20 Prozent der 18- bis 19-Jährigen sind sogenannte „funktionale Analphabeten“. (leo. Level-One Studie der Universität Hamburg (2011))
- Österreich: 970.000 Erwachsene in Österreich haben eine „sehr geringe Lesekompetenz“ (OECD-Studie PIAAC)

Basiskompetenzen am Arbeitsplatz

- Arbeitsplätze sind durch eine komplexe Textualität strukturiert (Stichwort: Multimodalität)
- Spezifische kommunikative Handlungen, Textsorten, Worte, Satzbau, Symbole, Codierungen
- Ausbildung
- Digitalisierung

Sprachsensibler Fachunterricht

Sprachsensibler Fachunterricht bezieht das Medium Sprache bewusst mit ein, um fachliches Lernen nicht durch sprachliche Schwierigkeiten zu überlagern.

- Fokus Fachinhalt

Beispiel 1

- Berufsschule (OSZ)
- Gebäudereiniger
- 1. und 3. Lehrjahr, N=35

Beispiel 2

- Überbetriebliche Bildungsstätte
- Logistik
- Lernstation in der Werkstatt

ERGEBNISSE

Auszubildende

- Fachwissen vs. Textverständnis
- Schwierigkeiten im beruflichen Rechnen
- Textaufgaben
- Herausforderung Medienkompetenzen

Instrument

- Leichte Bedienbarkeit der Grundfunktionen
- Hohe Motivation bei der Bearbeitung
- Sprachübungen z.T. zu leicht

Lehrkräfte

- Vorbehalte vs. Offenheit
- Trennung vom Fachunterricht
- Sprache vs. Fachinhalt
- Herausforderung Medienkompetenz

LESSONS LEARNED

- Herausforderung für Auszubildende liegt weniger beim Fachvokabular, sondern beim Verständnis von Fachtexten mit mehr oder weniger hoher Komplexität, dabei insbesondere bei Textaufgaben im Bereich Mathematik
- Multimodale Vermittlung: Fachvokabular und fachbezogene Textsorten (Tabellen, Notizen, etc.), ergänzt durch Videos, Interaktion, Story, Bilder, Audio, Skizzen
- Verknüpfung zwischen digitalem Lernangebot und realen Lernorten bzw. -gegenständen ermöglicht situationsbezogene sprachliche Rahmung der Fachinhalte
- Die Barriere Medienkompetenz muss sowohl für Auszubildende als auch Lehrkräfte berücksichtigt werden